

Verlag von Emil Roth in Gießen.

[14731]

Zu lebhafter Verwendung empfohlen:

## Arbeiter = Schutzgesetz.

Gesetz, betr. Abänd. d. Gewerbeordnung  
1. Juni 1891.

8°. (30 S.) Geheftet. Preis 40 J.

Rabatt: In Rechn. 25%, bar 33 1/3%  
und 7/6, 100 Explre. 50%.

Ich stelle Exemplare auch in größerer Anzahl gern à cond. zur Verfügung.

Gießen, April 1892.

Emil Roth.

[14732] Soeben erschien:

## Tabellarischer Leitfaden

für den

## Geschichtsunterricht.

Auf Grund

der

preussischen Lehrpläne von 1892

bearbeitet von

Dr. Fr. Zurbonsen,

Gymnasiallehrer in Arnsherg.

Oktao.

Brosch. 60 J; geb. 80 J mit 25% Rabatt.

Vorliegender Leitfaden ist im ganzen wie im einzelnen den Anforderungen der neuen Lehrpläne angepaßt worden. Es tritt demgemäß die neuere deutsche, insbesondere die brandenburgisch-preussische Geschichte in den Vordergrund, während von der Geschichte des Altertums und des Mittelalters alle unerheblichen Daten übergangen oder bloß angedeutet, die außerdeutschen Ereignisse der Neuzeit nur insofern angezogen sind, als sie von allgemeiner Bedeutung oder von Einfluß auf die deutsche Geschichte gewesen sind. Auch ist im Geiste der Lehrpläne das Zahlenmaterial auf das Notwendigste beschränkt worden.

Wir bitten verlangen zu wollen, da wir unverlangt nicht versenden.

Hochachtungsvoll

Berlin, im April 1892.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung  
(R. Stricker).

Konfirmations-Geschenk.

[7900]

## Mörke

ges. Schriften.

4 elegante Leinwandbände  
in neuer Ausstattung M. 20.—

I. Gedichte. Idylle vom Bodensee. II. Erzählungen  
(Hugelmännlein. Mozart auf der Reise nach Prag).  
III/IV. Maler Notizen 2 Bände.

Jeder Band gebd. M. 5.—

II. Zürcher Ztg.: „Die Kenntniß, die Schätzung  
Mörkes gehört heute zur Bildungsstufe  
der deutschen Nation“.

G. J. Göschen'scher Verlag in Stuttgart.

Als klassisches vornehmes Geschenk wie  
nicht leicht ein anderes geeignet!

K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick  
in Wien, Graben 27.

[14750]

Soeben ist erschienen:

## Helene Friedländer.

Ein Denkmal.

Großoktao, 122 Seiten, elegant broschiert.

Mit zwei Lichtdruckbildern.

Preis 3 M. Rabatt 25%.

Der poetische Nachlaß ihrer vor einem Jahre, im Alter von 23 Jahren, verstorbenen Tochter Helene ist es, den in pietätvoller Erinnerung Frau Regine Friedländer hiermit der Öffentlichkeit übergibt. Die Gedichte bekunden, daß Helene Friedländer eine rechte Dichterin war. Ludwig August Frankl hat dieselben mit einem Vorworte versehen, in welchem er den Lebenslauf der Dichterin und die Leiden ihres jungen Daseins schildert. Die vielen Freunde des Hauses Friedländer werden dieses Buch als Erinnerung an eine zu früh Verstorbene willkommen heißen; Freunde der Poesie werden es als Hinterlassenschaft einer Dichterin zu würdigen wissen.

Wir liefern an diejenigen geehrten Firmen, welche Absatz für unseren Verlag zu haben pflegen, à condition, so weit der Vorrat dies gestattet.

Hochachtungsvoll

K. u. k. Hofbuchhandlung  
Wilhelm Frick.

[14609] Soeben erschien:

## The English Catalogue of Books

for

1891.

Royal 8°. sewed.

Preis 5 sh. ord. Nur fest.

London.

Sampson Low & Co., Limited.

Verlag von Franz Bahlen  
in Berlin W.,

Mohrenstraße 13/14.

[14769]

## Fortsetzung.

Nach den eingegangenen Bestellungen ist  
zur Versendung gelangt:

## Das Recht der Eisenbahnen in Preußen.

Systematisch dargestellt

von

W. Gleim,

Geheimer Ober-Regierungsrath u. vortr. Rath  
im Kgl. Preuß. Ministerium d. öffentl. Arbeiten.

Erster Band.

Zweite Hälfte. Erste Abtheilung.

## Darstellung des Eisenbahnbaurechts. I.

Geh. 3 M 60 J ord., 2 M 70 J no.

Handlungen, mit denen ich offene Rechnung führe, gewähre ich bei Barbezug 30% und Freieemplare 9/8.

Ich sehe weiteren gefälligen Aufträgen entgegen.

Berlin, den 29. März 1892.

Franz Bahlen.

[14422] In unserm Kommissionsverlage erschien:

## Statistik

der

zum Ressort des Königlich Preussischen  
Ministeriums des Innern  
gehörenden

## Straf- und Gefangen-Anstalten für 1. April 1890/91.

1892. (IV u. 245 S.) Royal-4°. Geh.  
16 M ord., 12 M bar.

Berlin 1892.

R. v. Decker's Verlag.

G. Schenk,

Königl. Hofbuchhändler.

[19] Billigste Bezugsquelle von

## Opern- und Operetten-Texten

Rud. Wechtold & Comp. in Wiesbaden.